



## Kleine Anfrage

der Abgeordneten Annabell Krämer (FDP)

und

## Antwort

**der Landesregierung** - Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

### Verkehrsprävention

#### Vorbemerkung der Landesregierung:

Die Antworten beziehen sich auf die präventive Verkehrssicherheitsarbeit im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus (MWVATT).

1. Welche Haushaltsmittel stehen für Verkehrsprävention zur Verfügung und auf welche Maßnahmen werden sie in 2024 mit welchen Anteilen aufgeteilt?

#### Antwort:

Für Maßnahmen zur Mobilitäts- und Verkehrserziehung stehen im Landeshaushaltsplan 2024 (hier: Kapitel 0614, Titelgruppe 65) Haushaltsmittel in Höhe von 520.000,- € zur Verfügung. Folgende Ausgaben sind durch das MWVATT im Jahr 2024 geplant:

Maßnahme	Betrag
Projektförderung der Landesverkehrswacht SH	250.000,- €
Präventionsprojekt „Dialog-Displays	100.000,- €

für Kommunen“	
Externe Evaluierung der präventiven Verkehrssicherheitsarbeit in SH	ca. 80.000,- € – 90.000,- €
Präventionskampagne E-Scooter	80.000,- €

2. Welche Projekte wurden bis heute in 2024 bereits umgesetzt?

Antwort:

Die Planung und Durchführung der Maßnahmen und Aktionen für die unterschiedlichen Zielgruppen aus dem Arbeitsprogramm der Landesverkehrswacht SH erstreckt sich regelmäßig über das ganze Jahr hinweg. Mit der Umsetzung der anderen Maßnahmen ist bereits begonnen worden.

3. Welche Finanzmittel sind in welcher Höhe und an wen bisher ausgezahlt worden?

Antwort:

Bislang sind noch keine Mittel abgerufen bzw. verausgabt worden.

4. Ist die Ausstattung mit Finanzmitteln für die staatliche Aufgabe „Verkehrsprävention“ auskömmlich, und ist für die nächsten Jahre eine Änderung in der Finanzierung erforderlich? (Bitte erläutern.)

Antwort:

Die präventive Verkehrssicherheitsarbeit in Schleswig-Holstein erfolgt seit jeher als gemeinsames Handeln von Staat und Gesellschaft. Um die „Vision Zero“ für SH konkret umzusetzen, lässt das MWVATT derzeit die präventive Verkehrssicherheitsarbeit inhaltlich und organisatorisch evaluieren, um sowohl einen verlässlichen Rahmen zu schaffen, als auch die Ausrichtung der inhaltlichen Weiterentwicklung festzulegen. In der Folge wird daraus auch die künftige finanzielle Ressourcenplanung abzuleiten sein.